

Durchführung des betrieblichen Auftrages **Industrieelektriker nach der Verordnung vom 28. Mai 2009**

Damit Ihre Abschlussprüfung zum gewünschten Erfolg führt, bitten wir Sie, die folgenden Punkte zu beachten:

I. Durchführung des betrieblichen Auftrages

Bei der Durchführung des Auftrages handelt es sich um eine klar definierte Aufgabe, „Erst- oder Wiederholungsprüfung“ gem. der jeweilig gültigen VDE. Die Vorbereitung, Durchführung und Kontrolle des betrieblichen Auftrages sollen dabei innerhalb der praxisbezogenen Unterlagen dokumentiert werden.

II. Praxisbezogene Unterlagen (Dokumentation)

Inhalt

- **Deckblatt**

- Prüflings-Nr.
- Titel des betrieblichen Auftrages
- Name, Adresse des Prüfungsteilnehmers
- Name und Adresse des Ausbildungsbetriebes
- Name und Tel.-Nr. des Betreuers für den betrieblichen Auftrag

- **Beschreibung des Auftrages**

- In dieser Auftragsbeschreibung sollen der Ausgangszustand und die Rahmenbedingungen enthalten sein sowie die kurze Beschreibung der technischen, organisatorischen und zeitlichen Vorgaben.

- **Technische Unterlagen**

- Messprotokolle Anlagenprüfung, Messprotokoll Geräteprüfung, Schaltungs-unterlagen zur elektrischen Anlage

Umfang der praxisbezogenen Unterlagen (Dokumentation)

- Der Umfang der Dokumentation soll in der Regel max. 5 – 10 Seiten umfassen. Zur Anfertigung kann ein Textverarbeitungs-/ Tabellenkalkulationssystem genutzt werden.
- Beachten Sie, dass die Dokumentation mit den notwendigen Anlagen nur in **einer zusammenhängenden pdf-Datei** mit einer **maximalen Größe von 4 MB** hoch geladen werden kann.